Kreisliga Herren Gruppe 2

SV BE Steimbke : SC Marklohe V
Dienstag, 10.01.2023, 20:00 Uhr

Könemann lässt den SV BE Steimbke jubeln

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des SV BE Steimbke am vergangenen Dienstag in der Kreisliga Herren Gruppe 2 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 10. Saisonspiel des Heimteams setzte Jörn Könemann. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Nils Mones nun 9 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Hellmann / Höttges wurden Trampe / Hämke unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Unglücklich waren Mones / Oberpenning in der Begegnung gegen Brause / Buschmann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beim folgenden 0:3 gegen Steinmann / Beetz fanden Kalski / Könemann von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Nils Mones anschließend beim 11:7, 11:7, 11:4 von Axel Brause. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte indessen Peter Kalski bei seiner Niederlage gegen Jörg Hellmann. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Anschließend ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Henning Trampe bekam es nun mit Frank Beetz zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Henning Trampe am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Jörg Oberpenning sein Spiel gegen Frank Steinmann letztlich mit 11:4, 9:11, 7:11, 9:11. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Lennart Höttges fand Carsten Hämke dagegen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Jörn Könemann gegen Arne Buschmann verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV BE Steimbke und des SC Marklohe V. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Nils Mones gewann gegen Jörg Hellmann mit 3:2. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Axel Brause war anschließend der Gastgeber Peter Kalski, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als fifty-fifty-Partie. Henning Trampe bekam es nun mit Frank Steinmann zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Henning Trampe am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Mittlerweile stand es damit 6:6. Jörg Oberpenning gewann sein Spiel gegen Frank Beetz sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Carsten Hämke kam mit der Spielweise von Arne Buschmann am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Jörn Könemann gelang es, Lennart Höttges im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SV BE Steimbke war unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.01.2023 (13:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diesen Sieg hat der SV BE Steimbke in der Saison nun 9 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 20.01.2023 gegen den TuS Estorf-Leeseringen II bevor. Für den SC Marklohe V steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Schlüsselburg am 13.01.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 7:13 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SV BE Steimbke

Doppel: Trampe / Hämke 0:1, Mones / Oberpenning 0:1, Kalski / Könemann 0:1

Einzel: N. Mones 2:0, P. Kalski 1:1, H. Trampe 2:0, J. Oberpenning 1:1, C. Hämke 2:0, J. Könemann 1:1

SC Marklohe V

Doppel: Brause / Buschmann 1:0, Hellmann / Höttges 1:0, Steinmann / Beetz 1:0

Einzel: J. Hellmann 1:1, A. Brause 0:2, F. Steinmann 1:1, F. Beetz 0:2, A. Buschmann 1:1, L. Höttges 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.01.2023 (13:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").